

## U N T E R W E I S U N G S P L A N

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an  
die technische Entwicklung im

**INSTALLATEUR- UND HEIZUNGSBAUERHANDWERK**  
Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik  
EG Sanitärtechnik (12244-01)  
EG Heizungstechnik (12244-02)  
EG Lüftungs- und Klimatechnik (12244-03)  
EG Erneuerbare Energien und Umwelttechnik (12244-04)  
EG Andere (12244-05)

---

### 1 Thema der Unterweisung

Fachbezogenes Gasschweißen - Teil 2

### 2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 8 - 16 Auszubildende je Lehrgang

Durchführung: Fakultativ

**Anmerkung:** Die nachstehenden Unterweisungsinhalte sollen an Aufgaben, die Kunden-  
aufträgen entsprechen, handlungsorientiert unter Berücksichtigung der betrieblichen,  
technischen und kundenorientierten Kommunikation, vermittelt werden.

<b>3</b>	<b>INHALT</b>	<b>Zeitanteil</b>
3.1	<b>Maschinelles und manuelles Zuschneiden von Werkstücken</b>  Zuschneiden von Rohrstücken max. 3 mm Wandung einschl. Entgraten	20 %
3.2	<b>Übungsschweißen NL, Werkstückdickebereiche 1 - 3 mm</b>  Praktische Übungen am Stahlrohr, Verbindungsschweißen, I-Naht, Kehlnaht in unterschiedlichen Positionen  Rohrkonstruktionen herstellen und realitätsbezogen schweißen	80 %
		100 %

## **Integrative Bestandteile**

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Gefahren in der Schweißtechnik, Arbeitssicherheit, Brandgefahr kennen und beachten
- Maßnahmen des Umweltschutzes und der rationellen Energieverwendung beachten und anwenden
- Informationen beschaffen und bewerten
- Normen anwenden und Toleranzen berücksichtigen
- Arbeitsschritte nach organisatorischen, montagetechnischen, wirtschaftlichen und ökologischen Kriterien festlegen
- Material, Werkzeuge und Hilfsmittel auftragsbezogen auswählen
- Arbeitsplatz vorbereiten
- Arbeitsergebnisse kontrollieren, beurteilen und protokollieren
- Ursachen von Fehlern systematisch suchen und beseitigen
- Betriebsmittel reinigen und vor Korrosion schützen
- Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen